

fridt Reden [d.h. die Neutralität auswirken]¹, dass sie Könden frantzöschisen Wien drincken.

Die Herren Amtslüth [der Kompagnie Zurlauben in Frankreich] lassen den Herren [alt] Landtamman freündlich begrüesen. Der Pauly **Spielman** [von Zug] hatt Vergessen das frantzöschise gleslin zu Mesen, den Er Jst gott beyfohlen".

- 1) Sowohl an der Tagsatzung der VII kath. Orte vom 25. - 27. Oktober 1638 in Luzern als auch an der Tagsatzung der XIII Orte und der Abtei und Stadt St. Gallen vom 3. - 9. November 1638 in Baden kam das Thema der Neutralität der Freigrafschaft Burgund zur Sprache, s. EA V 2, 1100 b und 1102 b. Stadt und Amt Zug war an beiden Tagsatzungen nicht durch Beat II. Zurlauben vertreten, s. ebenda 1099 (Nr. 871), bzw. 1102 (Nr. 872).

Original - AH 89, 71

34

1624 [Januar 26.]

A

MITTEILUNG VOM [ZÜRCHER] GLOCKENGIESSER PETER [VII.] FÜESSLI
[AN DEN KOLLATOR DER ST. KONRADSPFRÜNDE IN ZUG,
KONRAD III. ZURLAUBEN]

"Den [26./]16 Jener 1624 gab Mir Barbel **Hüni** von Horgen Jn namen Herrn Thäcken [=Dekan] von Zug [Jakob **Hauser**] an Herrn [Konrad III.] Zurlaubens Glogen¹ [in der St. Konradskapelle in Zug] 46 gut R 19 lutzer- [ner] ss dut 29 Kronen Minter 1 ss solches sol an die summa der Glogen geschriben werten ...

[gez.] Petter Füssli Glogen gieser"

- 1) s. dazu Wyss/Zurlaubenhof 19 sowie AH 66/151

Original (aufgeklebt) - AH 89, 71^V

35

1636

A

NOTIZ [VOM ZUGER STADT- UND AMTSRAT BEAT II. ZURLAUBEN]

"[Bitte]¹ umb bericht wye vil des Bruoders [Gardehauptmann **Heinrich I.** Zurlauben] Schuldt sye wegen der Khilbwi 1636: mir hiehär verzeichnet

gutt 36 gl. 12 ss"

1) Text wohl unvollständig

AH 89, 71^V (aufgeklebt)

36

1720 November 19.

A

VOGTRECHNUNG¹ VON PAUL HAUSHEER, [VON STEINHAUSEN, ZUSAMMENGE-
STELLT VOM ZUGER STADTSCHREIBER] HEINRICH [DAMIAN
LEONZ] ZURLAUBEN

"Paule **Hausheer** wägen Seinen beyden Vogt Kindern Wolfgang Silvan undt
Maria Catharinn den Buoman [=Baumann] von Steinhausen für 2 Jahr 1719
undt 1720 ordentlich Specifierlich abgelegt Ausgaben in beyden Jahren
Sambt dem Lohn 72: 18: 5:

die heütige Lohn Jedem Hrn. 1 gl. 20 ss und dem
undervogt 30 ss thuet

5: 10:

Für die Vogt Rächnung

15:

Verhanden

1116: 38: 3:

78: 3: 5:

1028: 34: 4:

Under ihnen Zue Vertheilen aufgenomben den 19. November 1720 ...

Erb: Anna Maria [Baumann], undt Maria Catharin [Baumann]

gehört Luth accordt Jeder

280

280

560

die Lohn Seyendt

5: 25 ss

wägen der theillung

7:

12: 25 ss"

"Wan man Jedem sein Meinung lässt So macht man Jemand Zuonichten. Heinrich [Damian
Leonz] Zurlauben. [Akten?] Pro Decembri 1723".

1) Das Dokument trägt die Bezeichnung: "N^o 5".

AH 89, 72

37

1720 April 13.

A

AUSZUG¹ AUS DEM RATSPROTOKOLL DER STADT ZUG VOM 13. APRIL 1720

"Weilen Hr. Obervogt [von Gangolfswil, Karl Johann Wolfgang] **Landtwing**
als Käuffer des alten Hauses, So der jüngst abgelebte So genambten Al-
ten **Mänterli** Seel. ... [100] gulden Herren Obrist Leütenambt [Johann